

## Innovation mit Ihrer IHK

Die Veranstaltung wird organisiert von der IHK-Innovationsberatung Hessen, der Justus-Liebig-Universität Gießen und dem TechnologieTransferNetzwerk Hessen (TTN-Hessen).

Hessen TTN

In Kooperation mit und freundlicher Unterstützung von:



Hessen Nanotech

Veranstaltungspartner:



<http://www.uni-giessen.de/materialwissenschaften>

Donnerstag, 24. Februar 2011  
16:00 Uhr bis 19:30 Uhr

**Ansprechpartner:**

Regionale Beratungsstelle für Technologietransfer  
c/o IHK Gießen-Friedberg  
Freya Vogel-Weyh  
Tel.: 06031 609-2520  
[vogel-weyh@giessen-friedberg.ihk.de](mailto:vogel-weyh@giessen-friedberg.ihk.de)

IHK Innovationsberatung Hessen  
IHK Lahn-Dill  
Dr. Gernot Horst  
Tel: 06441 9448-1250  
[horst@lahndill.ihk.de](mailto:horst@lahndill.ihk.de)



**Veranstaltungsort:**

Physikalische Institute der  
Justus-Liebig-Universität Gießen  
Wilhelm-Hanle-Hörsaal  
Heinrich-Buff-Ring 14  
35392 Gießen

**Anfahrt:**

Anfahrt über den Gießener Ring, Abfahrt Schiffenberger Tal in Richtung Innenstadt. Ca. 200 m vor den Bahngleisen rechts in Richtung Kliniken abbiegen und parallel den Gleisen dem Aulweg folgen. An der 2. Ampelanlage links in den Leihgesterner Weg abbiegen, dann nach ca. 400 m rechts in den Heinrich-Buff-Ring abbiegen und sofort wieder nach links in den Parkbereich der Physik abbiegen.

Die Hörsäle liegen direkt oberhalb des Parkplatzes.  
[http://meyweb.physik.uni-giessen.de/1\\_Nuetzliches/weg.html](http://meyweb.physik.uni-giessen.de/1_Nuetzliches/weg.html)



*NanoSurface 2011*

Nanomaterialien  
in Lebensmittel- und  
Verpackungstechnik

Hessen TTN



24. Februar 2011  
Physikalische Institute der  
Justus-Liebig-Universität  
Gießen

## NanoSurface als Plattform für Industrielle Oberflächentechnik in Hessen

Oberflächen stellen seit langem ein zentrales Arbeitsgebiet der Materialwissenschaften dar. Sie dienen als natürliche Schnittstelle eines Materials mit seiner Umwelt. Die Anwendung der Nanotechnologie in der Oberflächentechnik führt zu verschiedenen neuartigen Funktionalitäten: Zur Veredelung von Werkstoffen können sie chemisch verändert werden, in der Medizin eröffnen sie als "Smart Carrier" völlig neue Methoden für Diagnose und Therapie. Nanomaterialien in der Lebensmittel- und Pharmatechnik können helfen, Gesundheit und Lebensqualität der Menschen maßgeblich zu verbessern.

Die diesjährige „NanoSurface“ beleuchtet den Stand der Entwicklung und die Anwendung in der Lebensmittel- und Verpackungstechnik.

Mit Hilfe von Nanostrukturen lassen sich neue Materialien und Produkte entwickeln, die zunehmend Teil unseres Alltagslebens werden. Der Bogen spannt sich hierbei vom Nanomaterialien auf oder in Verpackungen bis zum Einsatz im Lebensmittelbereich. Die Nanotechnologie ermöglicht die gezielte Medikamentengabe in der Medizin, UV-Filter in Sonnenschutzmitteln oder selbstreinigende Oberflächen bei Fahrzeugen oder im Architekturbereich. Deshalb steht in diesem Jahr das Thema Nanotechnologie für Mensch, Ernährung und Umwelt im Fokus. Die Aktionslinie Hessen-Nanotech unterstützt – wie in den letzten Jahren auch – dieses Veranstaltungsformat.

Die „NanoSurface“ wendet sich an Techniker und Ingenieure, die als Fach- und Führungskräfte in der Forschung und Entwicklung sowie der Konstruktion und Fertigung tätig sind und sich umfassend über neue Entwicklungen informieren möchten.

### Programm:

- 16:00 Uhr** Registrierung und kleiner Imbiss
- 16:30 Uhr** Begrüßung  
Prof. Dr. Bruno K. Meyer,  
Physikalisches Institut der Universität Gießen
- 16:45 Uhr** Nanotechnologie in der Lebensmittelindustrie  
-Chancen und Grenzen-  
Prof. Dr.-Ing. Herbert Weber,  
Beuth Hochschule für Technik Berlin
- 17:30 Uhr** Nanoskalige Komponenten in  
Verpackungsfolien  
Oliver Miesbauer,  
Fraunhofer IVV, Freising
- 18:00 Uhr** Anwendungsmöglichkeiten von  
Beschichtungen  
auf Basis chemischer Nanotechnologie  
Dr. F. Groß,  
Nano-X, Saarbücken
- 18:30 Uhr** Nanotechnologie im Lebensmittelsektor-  
eine Chance für die Nachhaltigkeit?  
Martin Möller,  
Öko-Institut e.V., Freiburg

Ab 19:00 Uhr Imbiss und Gelegenheit zu Einzelgesprächen

Moderation: Freya Vogel-Weyh  
TechnologieTransferNetzwerk Hessen, Gießen

### Anmeldung zur Veranstaltung

„Nanomaterialien in Lebensmittel- und Verpackungstechnik“  
24.02.2011

Bitte melden Sie sich online unter  
<http://www.giessen-friedberg.ihk.de/Veranstaltungen>  
per E-Mail [vogel-weyh@giessen-friedberg.ihk.de](mailto:vogel-weyh@giessen-friedberg.ihk.de)  
oder per Telefax 06031 609-52520 an.

---

Vorname / Name

---

Firma

---

Funktion

---

Straße

---

PLZ, Ort

---

Telefon / Telefax

---

E-Mail

### Teilnahmebedingungen

Das Teilnahmeentgelt überweisen Sie bitte erst nach Erhalt der Rechnung. Abmeldungen müssen drei Arbeitstage vor der Veranstaltung vorliegen, damit eine Stornierung noch möglich ist.

**Teilnahmeentgelt: 95 Euro**

**Anmeldeschluss: 14.02.2011**

- Ich bin an weiteren Veranstaltungen interessiert
- Ich bin damit einverstanden, dass mir die IHK-Innovationsberatung Hessen künftig per E-Mail den monatlichen und kostenfreien Newsletter „[Innovationsnachrichten aus Hessen](#)“ zukommen lässt und zu diesem Zweck meine Angaben speichert und nutzt.

Die Einwilligungen sind freiwillig und können ohne Einfluss auf die Teilnahme an der obigen Veranstaltung jederzeit widerrufen werden.

---

Datum /Unterschrift